

Niederschrift

über die 14. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichstadt am 10.12.2020 in der Turnhalle der Eider-Treene-Schule.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Anwesend:

- stimmberechtigt:

1. Bürgermeisterin Christiane Möller-v. Lübcke
2. Stadtverordneter Bernd Güldenpenning
3. Stadtverordneter Burkhard Beierlein
4. Stadtverordneter Dietrich Jacobs
5. Stadtverordnete Gesche Krause
6. Stadtverordnete Elisabeth Kunde
7. Stadtverordneter Andreas Pruns
8. Stadtverordneter Walter Reimers
9. Stadtverordneter Ingo Schley
10. Stadtverordneter Heiko Schönhoff
11. Stadtverordneter Bernd Witt

Es fehlen entschuldigt:

12. Stadtverordneter Eggert Vogt
13. Stadtverordneter Günther Tietgen

Außerdem sind anwesend:

Frau Vomm-Tolzmann	Schulsozialarbeit, Aktion Stadtwichteln 2020
Frau Stenger	400-Jahr-Feier, Musical
Frau Überleer	400-Jahr-Feier, Musical
Frau Larssen	400-Jahr-Feier, Musical
Frau Clasen	Förderverein Feuerwehr Friedrichstadt
Frau Wagner	Presse, Husumer Nachrichten

sowie 8 Zuhörer*innen

Von der Stadt Friedrichstadt:

Herr Mahmens	Wehrführer Feuerwehr Friedrichstadt
Herr Andreas Euker-Bahnsen	künftiger stv. Wehrführer Feuerwehr Friedrichstadt
Feuerwehr Friedrichstadt	diverse Mitglieder
Frau Andersen,	Personalrätin sowie Veranstaltungsmanagement sowie Geschäftsführender Vorstand Tourismusverein Friedrichstadt u.U. e.V.
Frau Kühn,	Tourismus und Destinationsmanagement sowie Geschäftsführender Vorstand Tourismusverein Friedrichstadt u.U. e.V.
Herr Wohler	Personalrat, Bauhof Friedrichstadt
Herr Klomann	Jugendpfleger, Aktion Stadtwichteln 2020
Frau Lamp	Stadtmanagerin

Vom Amt-Nordsee-Treene:

Frau Postel,	FB Zentrale Dienste, Protokollantin
--------------	-------------------------------------

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 13. Sitzung am 17.09.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Ehrungen
6. Einführung des neuen stellvertretenden Wehrführers Andreas Euker-Bahnsen für die Feuerwehr Friedrichstadt
7. Bericht der Bürgermeisterin
8. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
9. 400-Jahr-Feier: Friedrichstadt Musical
10. Umbenennung von Ausschüssen bzw. Änderung der Hauptsatzung - hier: Beratung und Beschlussfassung über die Umbenennung des Ausschusses für Schule, Jugend, Sport, Soziales in Ausschuss für Jugend, Kultur und Soziales
11. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Stadt Friedrichstadt
12. Beratung und Beschlussfassung über die 9. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Stadt Friedrichstadt
13. KiTa-Reform-Gesetz - hier: Betriebsvereinbarung zwischen dem ADS Grenzfriedensbund und der Stadt Friedrichstadt - (Empfehlungsbeschluss)
14. Erlass der Haushaltssatzung 2021
15. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Gutachtens für die Verkehrssicherheit der Blauen Brücke (u.a. Korrosionsschäden)
16. Trenefreibad
- 16.a. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung von Räumlichkeiten für die Wasserrettung im Trenefreibad (Empfehlungsbeschluss des Ausschusses für Schule, Jugend, Sport, Soziales v. 22.10.2020)
- 16.b. Beratung und Beschlussfassung über das Angebot von Schwimmkursen
- 16.c. Beratung und Beschlussfassung über die Ausbildung des Rettungsschwimmers zwecks Durchführung von Schwimmkursen
17. Anfragen der Stadtverordneten

Nicht öffentlich

18. Finanz- und Personalangelegenheiten
19. Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Christiane Möller-v. Lübcke eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichstadt. Sie begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die oben aufgeführten Gäste – und ganz besonders die Beteiligten der Aktion Stadtwichteln 2020 sowie des Musicals - und auch die Zuhörer*innen, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung fest. Sie zeigt sich sehr erfreut dar-

über, dass die Feuerwehr anlässlich des heutigen dazugehörigen Tagesordnungspunktes erneut zahlreich erschienen ist.

Zwei Stadtverordnete fehlen entschuldigt. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichstadt ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

a) Dringlichkeitsanträge

b) Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

a) Dringlichkeitsanträge

Folgende Änderungen der Tagesordnung werden vorgeschlagen:

Neu TOP 6 wird untergliedert in:

6a. Förderverein Feuerwehr Friedrichstadt

6b. Einführung des neuen stellvertretenden Wehrführers Andreas Euker-Bahnsen für die Feuerwehr Friedrichstadt

Der Änderung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

b) Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es wird beantragt TOP 18 „Finanz- und Personalangelegenheiten“ und TOP 19 „Grundstücksangelegenheiten“ aufgrund personenbezogener Daten (Datenschutz) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Der Behandlung der TOP 18 „Finanz- und Personalangelegenheiten“ und TOP 19 „Grundstücksangelegenheiten“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit wird einstimmig zugestimmt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 12. Sitzung am 23.07.2020

Die Niederschrift wird einstimmig beschlossen.

4. Einwohnerfragestunde

Es wird sich erkundigt, weshalb die Badeinsel nicht erhalten werden kann. Optisch sähe sie noch relativ gut aus.

Die Bürgermeisterin verweist auf die gutachterliche Stellungnahme eines beauftragten Sachkundigen und erläutert, dass der äußere Eindruck mitunter irreführe.

Es wird eine Danksagung für die Weihnachtsbeleuchtung, insbesondere die neuen Sterne, ausgesprochen. Generell sei Friedrichstadt sehr schön und werde auch außerhalb der Einwohnerschaft für sein Erscheinungsbild gelobt.

Die Bürgermeisterin dankt allen städtischen Angestellten, die dazu beigetragen haben, insbesondere Anja Andersen und dem Bauhof für die Organisation und Umsetzung der diesjährigen Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung.

Es wird angefragt, ob es für die Badeinsel einen Ersatz gibt. Die Bürgermeisterin erläutert, dass eine mobile Badeinsel eingeplant sei.

Der Bürgermeisterin wird der angekündigte Einwohnerantrag gem. § 16 f der Gemeindeordnung bezüglich des Treenebades überreicht.

Die Bürgermeisterin nimmt den Antrag entgegen. Es wird ein Foto erbeten. Die Bürgermeisterin stimmt dem zu.

Es wird sich nach der Spielhalle im Gewerbegebiet und deren Zulassung durch die Stadt Friedrichstadt erkundigt und diverse Fragen zu diesem Sachverhalt gestellt. Die Bürgermeisterin bittet um Zusendung des Fragenkataloges, damit dieser schriftlich von der Verwaltung geprüft und bearbeitet werden kann.

In diesem Zusammenhang werden die anwesenden Personen vom Stadtverordneten Güldenpenning über die personellen und organisatorischen Strukturen zwischen Amt und Stadt aufgeklärt, weil hier offenkundig Fehlinformationen vorliegen. Die Stadt Friedrichstadt hält für bestimmte Bereiche keine eigene Verwaltung vor. Die überwiegenden Verwaltungsaufgaben (Finanzwesen, Ordnungswesen, Bauwesen, u.a.) werden vom Amt Nordsee-Treene wahrgenommen. Hier wird seitens der Bürgermeisterin u.a. auf das Organigramm der Stadt Friedrichstadt und auf das Organigramm des Amtes Nordsee-Treene verwiesen.

Es wird bezüglich TOP 16 b und c mitgeteilt, dass der Ortsverband Bündnis 90 / Die Grünen Friedrichstadt / Koldenbüttel, in der Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Sport, Soziales angemerkt hatte, dass bei einem entfernten Sprungturm die Voraussetzungen für die Abnahme einer Schwimmprüfung fehlen würden.

Die Ausschussvorsitzende Gesche Krause teilt mit, dass dies vom Ordnungsamt geprüft worden ist. Früher habe sie das Abzeichen auch in Friedrichstadt machen können. Das Treenebad war damals eine Kooperation mit einem anderen Schwimmbad eingegangen (Sprungmöglichkeit, Ringe/Tauchen). Diese Möglichkeit besteht auch für künftige Schwimmkurse.

Ferner wird sich nach TOP 10, Umbenennung von Ausschüssen erkundigt. Es wird befürchtet, dass durch die neue Bezeichnung „Ausschuss für Jugend, Kultur und Soziales“ wichtige Themen entfallen. Die Anfragende wird darüber aufgeklärt, dass Oberbegriffe gewählt worden sind. Die bisherigen Themen/Inhalte entfallen nicht. Dem Ausschuss wird nur die Thematik „Kultur“ hinzugefügt.

Es wird moniert, dass in der aktuellen Einladung kein extra TOP für die Bekanntgabe der Beschlüsse des nicht öff. Teils aufgeführt ist. Im Finanzausschuss war dies der Fall. - Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass dieser TOP künftig in allen Einladungen aufgeführt sein wird. Es wird aber darauf verwiesen, dass unabhängig von dieser formellen Konkretisierung es grundsätzlich schon immer der Fall war, dass Beschlüsse nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit bekanntgegeben worden sind. Dies geschieht jedoch nur in sehr komprimierter Form, da hier der Datenschutz zu beachten ist und grundlegend keine Rückschlüsse auf Personen o.ä. erfolgen dürfen. Daher werden die Beschlüsse nur in Hinsicht auf die Oberbegriffe skizziert. Die Anfragenden äußern jedoch, dass sie mehr Offenlegung verlangen.

Es liegen keine weiteren Anfragen vor.

5. Ehrungen

Die Bürgermeisterin bittet darum den im Jahr 2020 Verstorbenen, Ulrich Schauer (u.a. FC Blau-Weiß / Gremium 09), Peter Bürger (Bürgerl. Mitglied SSW), Erwin Brunner (Bürgerl. Mitglied SSW), Rainer Framke (Lehrkraft Eider-Treene-Schule) zu gedenken, die sich z.T. sehr viele Jahre ehrenamtlich engagiert haben. Es folgt eine Schweigeminute.

Anschließend werden Günther Tietgen (SPD) und Dietrich Jacobs (SPD) jeweils für ihr 30jähriges ehrenamtliches Engagement geehrt. Ihnen wird ein kleines Präsent überreicht.

6. Feuerwehr Friedrichstadt

6a. Förderverein Feuerwehr Friedrichstadt

Stellvertretend für die Mitglieder des Fördervereines überreicht Frau Clasen Geschenke für die Mitglieder der Pflichtfeuerwehr. Sie betont, wie wichtig die Arbeit der Mitglieder der Pflichtfeuerwehr ist und hofft, dass noch weitere Förderer dem Förderverein beitreten werden, um das Engagement, welches letztlich auch Gefahren für die Mitglieder der Pflichtfeuerwehr birgt, noch stärker würdigen zu können. Allein die in diesem Jahr bis zum heutigen Tage notwendigen Einsätze zeigen, wie wichtig die Feuerwehr für die Stadt Friedrichstadt ist.

Die Feuerwehr bedankt sich herzlich bei Frau Clasen und den Mitgliedern des Fördervereines.

6b. Einführung des neuen stellvertretenden Wehrführers Andreas Euker-Bahnsen für die Feuerwehr Friedrichstadt (Berufung)

Die Bürgermeisterin und die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sind sehr erfreut, dass mit Andreas Euker-Bahnsen ein erfahrener Stellvertreter gewonnen werden konnte, der zudem aufgrund seiner Tätigkeit auf dem Bauhof auch eine Tagesverfügbarkeit aufweisen kann.

Die Bürgermeisterin und die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung bedanken sich herzlich für die Bereitschaft sowie das bereits schon erbrachte Engagement und wünschen ihm alles Gute.

Im Nachgang stimmen die anwesenden Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichstadt einstimmig dafür, Andreas Euker-Bahnsen als neuen stellvertretenden Wehrführer der Pflichtfeuerwehr Friedrichstadt zu berufen.

Die Bürgermeisterin händigt Andreas Euker-Bahnsen ein Präsent aus. Ferner wird ihm in Anerkennung der Bereitschaft zur Übernahme der Funktion eine inoffizielle Anerkennungsurkunde sowie der formelle Bescheid ausgehändigt.

7. Bericht der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin berichtet wie folgt:

Aktiv Park / Treenefeld bzw. Treeneufer

Die Stadt hat hier weiterhin mit Nachlässigkeiten von vor 30 Jahren zu kämpfen. Entsprechend sieht sich die Stadt nun mit Kosten für eine ordnungsgemäße Entsorgung des schadstoffbelasteten Bodens konfrontiert. Glücklicherweise wurde hier aber eine Förderung zugesagt.

Die notwendigen Arbeiten sollen zeitnah und in Abhängigkeit der Witterung beginnen. Leider musste die erste Ausschreibung jedoch aufgrund eines nach Prüfung überteuerten Angebotes aufgehoben werden. Da nur ein Angebot eingegangen war, und der Stadt somit kein Vergleichsangebot vorlag, werden die Arbeiten erneut ausgeschrieben.

Schule an der Treene (Schulverband Friedrichstadt)

Hier ist aufgrund eines Brandschutzkonzeptes bauliche Änderungen erforderlich. Auf die Stadt kommen entsprechende Teilkosten zu. Die Umsetzung der Baumaßnahmen wird schwierig, da auf die Ferienzeiten auszuweichen wäre. Hier gibt es noch entsprechenden Planungsbedarf. Im Zuge dieser Arbeiten soll dann auch gleich das Flachdach zwischen Schule und Turnhalle saniert werden.

Der Haushalt des Schulverbandes wird erst im Januar beschlossen, da aktuell noch die Kosten für die notwendigen Maßnahmen eingearbeitet werden müssen.

Hinweisschild A7

Die Straßenmeisterei in Schuby hat mitgeteilt, dass die beiden Hinweisschilder an der A 7 aufgestellt worden sind. Die Stadt Friedrichstadt dankt der Straßenmeisterei sowie dem Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr.

8. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Finanz- und Kommunalausschuss

Der Vorsitzende, Bernd Güldenpenning, verweist darauf, dass der Finanz- und Kommunalausschuss erst am 03.12.2020 getagt habe und daher 70 % der Sitzung sich in der heutigen Tagesordnung widerspiegeln.

Ausschuss für Bau, Planung, Denkmalpflege und Umwelt

Der Vorsitzende, Burkhard Beierlein, teilt wie folgt mit:

Bauvorhaben Doesburger Str., und weitere:

Abnahme 1. Bauabschnitt (BA) steht bevor. 2./3. BA werden zusammen ausgeschrieben. Aktuell werden noch befindliche Schlaglöcher in der Doesburger Straße ausgebessert.

Barrierefreier Angelsteg:

Der Angelverein hat in Eigenregie die Zuwegung hergestellt. Die Stadt Friedrichstadt hat das notwendige Material zur Verfügung gestellt. Er bedankt sich beim Angelverein für das Engagement.

Turnhalle/An- und Erweiterungsbau Eider-Treene-Schule:

Hier laufen derzeit die Ausschreibungen unter Zuhilfenahme der GM.SH.

Feuerwehrgerätehaus:

Das notwendige Bodengutachten ist beauftragt worden.

Altes Zollhaus:

Es wird auf die Berichterstattung der Presse verwiesen. Mitte Januar 2021 ist ein Gesprächstermin mit dem Landesamt für Denkmalpflege geplant.

Spundwandsanierung Mittelburggraben:

Geplant für Okt. bis April 2021/2022

Schäden:

Der Vorsitzende bittet die Bevölkerung um Mithilfe bei der Sichtung von Schäden an kommunalem Eigentum (Schlaglöcher, defekte Straßenlaternen, u.a.). Etwaige Schäden bittet er den zuständigen Sachbearbeitern des Rathauses zu melden: info@rathaus-friedrichstadt.de

Ausschuss Schule, Jugend, Sport, Soziales

Die Vorsitzende, Gesche Krause, teilt wie folgt mit:

Kindertagesstätten (kurz: KiTa):

Für einen möglichen KiTa-Neubau der KiTa Brückenstraße (Eigentümer und Träger: ADS Grenzfriedensbund) werden vom Träger Bodenproben beauftragt und ein Architekt soll den notwendigen Bedarf ermitteln.

Seniorenweihnachtsfeier:

Diese musste aufgrund des noch immer andauernden Infektionsgeschehens abgesagt werden. Die Bürgermeisterin und die Vorsitzende werden am morgigen Tage auf dem Markt jedoch eine kleine Aufmerksamkeit an die Senioren verschenken. Die Bewohner der Seniorenheime im Ort werden auch bedacht.

Kunstprojekt Großer Garten:

Die Grünfläche Großer Garten wird nur wenig genutzt. Dies ist aufgrund ihres langjährigen Bestehens sehr zu bedauern. Daher besteht die Überlegung, Kunststudenten einzuladen. Diesen würde dann auf der Fläche eine Arbeits- und Ausstellungsmöglichkeit gegeben und der Große Garten würde nach und nach um ein Kunstwerk pro Jahr, welches die Stadt sich jährlich zu kaufen verpflichten würde, reicher. Kost und Logis der Studenten würde die Stadt übernehmen.

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende, Elisabeth Kunde, hat sich bereits nach Fördermöglichkeiten erkundigt. Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes hat diese Idee als interessant empfunden und wird der Stadt zeitnah einen Förderantrag übermitteln.

Durch dieses Projekt soll Kunst im öffentlichen Raum verortet werden und der Große Garten eine neue Funktion erhalten.

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Ordnungswesen

Der Ausschuss hat nicht getagt. Der Vorsitzende fehlt entschuldigt. Es ist eine Sitzung für Ende Januar geplant. Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens muss diese aber ggf. zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Schulleiterwahlausschuss Schule an der Treene

Stadtverordneter Andreas Pruns berichtet darüber, dass der Schulleiterwahlausschuss getagt habe. Es sei eine Rektorin für die Schule gefunden worden. Die Bürgermeisterin ergänzt, dass sich der Schulverband darüber erleichtert zeige. Beide wünschen der neuen Rektorin viel Erfolg.

Breitbandzweckverband

Stadtverordneter Walter Reimers berichtet, dass es weiterhin zu Verzögerungen kommt. Er bittet um Verständnis dafür, dass er zu den Gründen keine Auskunft geben kann.

Die Bürgermeisterin ergänzt, dass es unabhängig der förderfähigen Bereiche sehr wichtig sei, dass die Stadt Friedrichstadt gesamt betrachtet eine ausreichende Breitbandversorgung erhalte. Dies müsse künftig weiterhin thematisiert werden; nicht zuletzt aufgrund der Erfahrungen, die aufgrund der aktuellen Pandemie in Bezug auf Homeoffice gemacht werden.

9. 400-Jahr-Feier: Friedrichstadt Musical

Das Gremium begrüßt die Vertreter des Musicalvereines. Diese stellen in Kürze die aktuellen Entwicklungen vor und berichten über die aufgrund der Corona-Pandemie notwendigen Ersatzplanungen. Dann zeigen Sie ein Video von den Aufnahmen des Friedrichstadt-Liedes. Dessen Zeilen nebst Melodie sowie die Nutzungsrechte überreichen alle drei - sozusagen als erstes Geburtstagsgeschenk zum 400-jährigen Geburtstag - feierlich der Stadt Friedrichstadt. Dafür haben sie den heutigen Tag gewählt, da heute der Startschuss für die gesicherte Finanzierung erfolgt. Beeindruckende 155.113,50 Euro konnten u.a. durch Förderungen akquiriert werden. Es wird als gutes Omen gedeutet, dass dieser Startschuss ausge-rechnet in der Turnhalle fällt, in der das Musical hoffentlich aufgeführt werden kann.

Auch freuen sich die Initiatoren über die Zusage der Aktiv Region, ein begleitendes Buchprojekt, welches in Kooperation mit der Gesellschaft für Stadtgeschichte erfolgen soll, zu fördern.

Die Bürgermeisterin dankt den Initiatoren stellvertretend für das Gremium für all das Engagement sowie das Wagnis und wünscht alles Gute für die weitere Organisation. Das Gremium ist schon jetzt auf das Musical gespannt.

10. Umbenennung von Ausschüssen bzw. Änderung der Hauptsatzung - hier: Beratung und Beschlussfassung über die Umbenennung des Ausschusses für Schule, Jugend, Sport, Soziales in Ausschuss für Jugend, Kultur und Soziales

Unter Bezugnahme auf das o.g. Musical erläutert die Bürgermeisterin, dass im Rahmen des letzten Ausschusses Schule, Jugend, Sport, Soziales festgestellt worden ist, dass der Stel-

lenwert der in Friedrichstadt so reichlich vorhandenen Kultur nicht in den Ausschussbezeichnungen berücksichtigt wird. Dies wolle man nunmehr hiermit ändern.

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt einstimmig für die Umbenennung des Ausschusses in Ausschuss für Jugend, Kultur und Soziales.

Die Verwaltung wird gebeten, alles Weitere zu veranlassen.

11. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Stadt Friedrichstadt

Der Sachverhalt wurde ausführlich in der vergangenen Sitzung des Finanz- und Kommunalausschusses besprochen. Näheres ist dem dazugehörigen Protokoll zu entnehmen.

Seitens der Stadtverordneten liegen keine Fragen vor.

Die Stadtverordnetenversammlung folgt dem Empfehlungsbeschluss des Finanz- und Kommunalausschusses und beschließt einstimmig den Erlass der neuen Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Stadt Friedrichstadt gemäß vorgelegtem Satzungsentwurf.

12. Beratung und Beschlussfassung über die 9. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Stadt Friedrichstadt

Der Sachverhalt wurde ausführlich in der vergangenen Sitzung des Finanz- und Kommunalausschusses besprochen. Näheres ist dem dazugehörigen Protokoll zu entnehmen.

Seitens der Stadtverordneten liegen keine Fragen vor.

Die Stadtverordnetenversammlung folgt dem Empfehlungsbeschluss des Finanz- und Kommunalausschusses und beschließt mit einer Enthaltung die 9. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Stadt Friedrichstadt gemäß vorgelegtem Entwurf.

13. KiTa-Reformgesetz - hier: Betriebsvereinbarung zwischen dem ADS-Grenzfriedensbund und der Stadt Friedrichstadt

Der Sachverhalt wurde ausführlich in der vergangenen Sitzung des Finanz- und Kommunalausschusses besprochen. Näheres ist dem dazugehörigen Protokoll zu entnehmen.

Seitens der Stadtverordneten liegen keine Fragen vor.

Die Stadtverordnetenversammlung folgt dem Empfehlungsbeschluss des Finanz- und Kommunalausschusses und beschließt in Bezug auf die hiesigen Einrichtungen des Trägers einstimmig die erforderliche Betriebsvereinbarung gemäß vorgelegtem Entwurf. Voraussetzung für die Gültigkeit dieses Beschlusses ist jedoch, dass die Zusatzvereinbarung (Anlage) vom ADS-Grenzfriedensbund unterzeichnet und mit Konsens zwischen dem ADS-Grenzfriedensbund und der Stadt Friedrichstadt hinzugefügt wird. Bislang hat der ADS-Grenzfriedensbund hier leider noch keine Rückmeldung gegeben.

Der Vorsitzende des Finanz- und Kommunalausschusses bittet in diesem Zuge im einen Vorratsbeschluss für die Vereinbarung mit dem dänischen Träger. Aktuell wird hier unter Federführung des Amtes Mittleres Nordfriesland eine für alle in dänischer Trägerschaft be-

findlichen Einrichtungen eine übereinstimmende Vereinbarung erarbeitet. Sollte diese erfolgreich von allen in der Arbeitsgruppe vertretenen Kommunen akzeptiert und so eine einheitliche Vereinbarung erarbeitet worden sein, sollte diese auch für die Stadt Friedrichstadt Geltung entfalten.

Dieses Vorgehen wird von den Stadtverordneten einstimmig beschlossen.

14. Erlass der Haushaltssatzung 2021

Der Entwurf liegt allen Stadtverordneten vor. Im Rahmen des Finanz- und Kommunalausschusses vom 03.12.2020 wurde mehrheitsbedingt ein Empfehlungsbeschluss gefasst.

Es liegen keine Anfragen der Stadtverordneten mehr vor.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mit 7 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen den Erlass der Haushaltssatzung 2021.

15. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Gutachtens für die Verkehrssicherheit der Blauen Brücke (u.a. Korrosionsschäden)

Auch dieser Sachverhalt wurde zuvor im Finanz- und Kommunalausschuss eingehend beraten.

Die Bürgermeisterin erläutert noch einmal, dass eine vollständige Sanierung in Hinsicht auf die in den kommenden Jahren geplanten Projekte derzeit finanziell sehr problematisch wäre. Daher sollen erst einmal nur die notwendigen Schäden ermittelt und beauftragt werden (Verkehrssicherungspflicht).

Seitens der Stadtverordneten werden keine Anfragen zur Thematik geäußert.

Es wird einstimmig beschlossen ein Gutachten für die Ermittlung der notwendigen Maßnahmen zur Sicherstellung der Verkehrssicherungsfrist zu beauftragen.

16. Trenefreibad

16.a. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung von Räumlichkeiten für die Wasserrettung im Trenefreibad (Empfehlungsbeschluss des Ausschusses für Schule, Jugend, Sport, Soziales v. 22.10.2020)

Eine Skizze für die künftige Aufteilung sowie eine Kostenschätzung liegt allen Stadtverordneten vor.

Es wird einstimmig der Empfehlung des Ausschusses für Schule, Jugend, Sport, Soziales gefolgt. Die Verwaltung wird gebeten, die Herrichtung der Räumlichkeiten für die Wasserrettung zu veranlassen.

16.b. Beratung und Beschlussfassung über das Angebot von Schwimmkursen

Folgende Gründe sprechen für das Angebot von Schwimmkursen:

- die überall im Stadtgebiet präsenten Wassernähe
- lange Wartezeiten für die Teilnahme an Schwimmkursen in anderen Schwimmbädern

- Demografie
- Finanzielle Situationen
- Mangelnde Mobilität

Für die Abnahme der Prüfungen gibt es die Möglichkeit der Kooperation mit einem anderen Schwimmbad.

Die Durchführung bzw. das Angebot von Schwimmkursen vor Ort im Treenebad werden einstimmig beschlossen.

16.c. Beratung und Beschlussfassung über die Ausbildung des Rettungsschwimmers zwecks Durchführung von Schwimmkursen

Es wird einstimmig beschlossen, das vorhandene Personal entsprechend fortzubilden.

17. Anfragen der Stadtverordneten

Es liegen keine Anfragen vor.

Bürgermeisterin Christiane Möller-v. Lübcke bedankt sich bei der Öffentlichkeit für das Interesse und wünscht allen, trotz des aktuellen Pandemieverlaufes, ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und vor allem, dass jeder gesund bleiben möge.

Dann schließt sie die Öffentlichkeit für den weiteren Verlauf der Sitzung von der Teilnahme aus.

Nicht öffentlich:

[...]

Die Öffentlichkeit wird hergestellt. Es ist niemand mehr anwesend. Es wird bekanntgegeben, dass im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung Beschlüsse im Bereich beider Tagesordnungspunkte zu fassen waren.

Bürgermeisterin Christiane Möller-v. Lübcke bedankt sich bei den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung, wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem, dass jeder gesund bleiben möge.

Sie schließt die Sitzung um 21:45 Uhr.

Christiane Möller-v. Lübcke
Bürgermeisterin

Femke Postel
Protokollantin

Vorabveröffentlichung! Beschlussfassung über Einwendungen erfolgt erst in der kommenden Sitzung!